

SO!LINGEN
SO! SIND WIR

MENSCH,
Solingen



**MENSCH,
MITREDEN, MITMACHEN,
MITGESTALTEN!**

**LEITLINIEN FÜR BÜRGER-
BETEILIGUNG IN SOLINGEN**

Herausgegeben von:

Klingenstein Solingen

Der Oberbürgermeister

Stabsstelle Bürgerbeteiligung

Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen

Druck Druckerei Hermann Ullrich GmbH & Co. KG, Cronenberger Straße 58, 42651 Solingen

Bildnachweis Illustrationen: © Benjamin Vannahme, Weltschmerz Illustrations

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

MIT BÜRGERBETEILIGUNG UND BÜRGERENGAGEMENT GEMEINSAM DIE ZUKUNFT DER STADT GESTALTEN.

Warum Leitlinien für Bürgerbeteiligung?

Die Leitlinien für Bürgerbeteiligung regeln wie zukünftig Bürgerbeteiligungsprozesse in Solingen verpflichtend organisiert werden. Die Leitlinien bestimmen Ziele und Qualitäten und regeln Verantwortlichkeiten und Abläufe der Bürgerbeteiligung.

Was ist das Ziel?

Ziel ist es, eine qualitativ gute Bürgerbeteiligung in Solingen zu etablieren. Die Leitlinien bilden die Grundlage für alle freiwillig durchgeführten Beteiligungsprozesse in Solingen, zugleich ergänzen sie die bestehenden gesetzlichen Regelungen zur Beteiligung. Alle Solingerinnen und Solinger sollen die Möglichkeit haben, sich an kommunalen Entscheidungsprozessen zu beteiligen.

Wie funktionieren die Leitlinien?

Grundlage gelungener Bürgerbeteiligungsprozesse ist das wechselseitige Vertrauen zwischen den Akteuren. Durch Glaubwürdigkeit und Offenheit, eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe, kontinuierliche Dialoge und gemeinsame Lernprozesse baut sich Vertrauen und Verständnis zwischen den Vertreterinnen und Vertretern aus Verwaltung, Politik und Stadtgesellschaft auf. Eine gute Beteiligungskultur basiert auf einer lebendigen Stadtgesellschaft, die von den vielfältigen Formen des freiwilligen Engagements geprägt ist.

MIT BÜRGERBETEILIGUNG UND BÜRGERENGAGEMENT GEMEINSAM DIE ZUKUNFT DER STADT GESTALTEN.

Für wen gelten die Leitlinien?

Alle sollen mitmachen können, wenn sie mitmachen wollen. Anregungen, Ideen und Vorschläge sind willkommen. Die Bürgerbeteiligung verfolgt das Ziel, dass sich alle Einwohner/innen – unabhängig von ihrem Alter und ihrer Herkunft – für ihre Stadt begeistern und mit ihr identifizieren können.

Wer hat sich die Leitlinien ausgedacht?

Die Leitlinien sind eine Gemeinschaftsproduktion von Bürgerschaft, Politik und Verwaltung, die die Leitlinien in einem gemeinsamen Prozess zusammen erarbeitet haben.

BÜRGERBETEILIGUNG? JA, BITTE!

DIE LEITSÄTZE

1. Wir binden Einwohnerinnen und Einwohner in die Entscheidungsfindung der Kommune ein

- Teilhabe an politischen Entscheidungsprozessen
- Gemeinsame gute Lösungen für Kommunale Projekte und Vorhaben
- Transparente und frühzeitige Information über aktuelle Planungen



2. Gute Bürgerbeteiligung braucht Qualität

- Transparenz, Vertrauen, Wertschätzung
- Offene und ehrliche Kommunikation, verbindlich und barrierefrei
- Mitwirkungsmöglichkeiten für alle Solingerinnen und Solinger



3. Bürgerbeteiligung kommt zu den Menschen

- Mobile Vor-Ort-Veranstaltungen
- Informationsstellen in der ganzen Stadt
- Öffentlichkeitsarbeit in allen Medien



4. Transparenz, Verlässlichkeit und frühzeitige Information

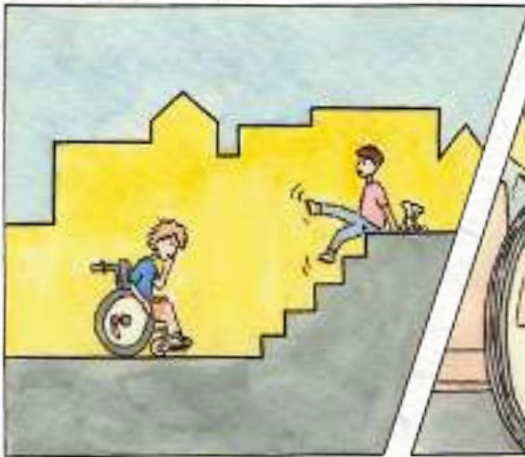
- Auflistung aller städtischen Projekte in einer Vorhabenliste
- Frühzeitig, umfassend, verständlich
- Anregung von Bürgerbeteiligung durch jede Bürgerin und jeder Bürger möglich



5. Jeder der in Solingen lebt kann Ideen, Anregungen und Vorschläge einbringen

- Sammlung von Ideen und Anregungen in einer Ideenliste
- Ideen und Anregungen brauchen Unterstützung
- Aus jeder Idee kann ein Vorhaben werden





Hier komme ich nicht weiter... es fehlt eine Rampe, aber da kann ich eh nichts gegen tun.



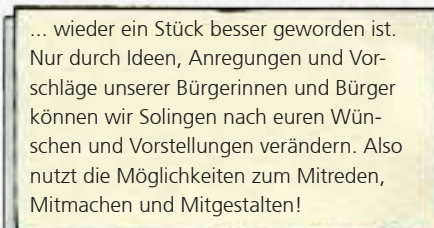
Hallo junger Mann, die Treppe komme ich auch nicht mehr so gut hoch. Aber was wir dagegen machen können weiß ich!



Im Internet, auf www.solingen-redet-mit.de kann man Ideen / Verbesserungsvorschläge an die Stadt schicken...



...die werden dann von einem Beirat geprüft. Wenn der Vorschlag sinnvoll ist, wird eine Empfehlung an den Rat geschrieben und der stimmt dann darüber ab.



6. Der Beteiligungsprozess wird professionell gestaltet

- Ein Konzept für jede Beteiligung mit verbindlichem Inhalt
- Eine neutrale Moderation für jeden Prozess
- Transparenter und gewissenhafter Umgang mit Beteiligungsergebnissen



7. Ein Beirat begleitet die sorgfältige Umsetzung der Leitlinien und klärt offene Fragen

- Gleiche Anteile aus Politik, Verwaltung und Bürgerschaft
- Wechsel im 5-Jahresrhythmus
- Stellungnahmen und Empfehlungen zu Ideen und Vorhaben
- Prüfung und Einhaltung der Leitlinien
- Begleitung von Beteiligungsprozessen

8. Bürgerbeteiligung entwickelt sich ständig weiter und lernt aus Erfahrung

- Kontinuierliche Auswertung von Beteiligungsverfahren
- Jährlicher Monitoring-Bericht



UND WAS ES SONST NOCH GIBT?!

WAS FINDE ICH AUF DEM ONLINE-BETEILIGUNGSPORTAL?

(www.solingen-redet-mit.de)

- Informationen zu Beteiligungsangeboten und Terminen
- Online-Diskussionen
- Langfassung der Leitlinien Bürgerbeteiligung
- Vorhabenliste
- Ideenliste

WAS GIBT ES FÜR MÖGLICHKEITEN FÜR BÜRGERBETEILIGUNG?

- **Formelle Beteiligung:**
Durchführung einer Beteiligung aufgrund einer gesetzlichen Grundlage nach deren Vorgabe eine Beteiligung durchgeführt werden muss
- **Information:**
Informationen über den Sachstand von Vorhaben/Projekten und Entscheidungen
- **Meinung einholen:**
Umfrage oder Anhörung zu einer bestimmten Sachlage
- **Mitwirkung:**
Möglichkeit der Kommentierung einer Frage oder einer Planung
- **Mitgestaltung:**
Möglichkeit der Einbringung von eigenen Vorstellungen und Ideen und Erörterung mit den Entscheidungsträgern
- **Mitentscheidung:**
Aktive Mitbestimmung bei Planungen oder Entscheidungen
- **Entscheidung:**
abschließende Entscheidung zur Ausgestaltung eines Projektes
- **Onlinebeteiligung:**
Möglichkeit über das Beteiligungsportal sich zu informieren, mitzuwirken, mitzugestalten oder mitzuentscheiden

WIE KANN ICH BÜRGERBETEILIGUNG VORSCHLAGEN?

1. Möglichkeit:

BÜRGERBETEILIGUNG FÜR EIN BESTEHENDES VORHABEN

Beispiel: Sie lesen in der Vorhabenliste, dass der Spielplatz am Malteser Grund neugestaltet werden soll und die Kinder im Quartier beteiligt werden sollen. Sie sind im Elternrat des anliegenden Kindergartens und schlagen vor, die Gruppen aus dem Kindergarten dazu einzuladen.

2. Möglichkeit:

BÜRGERBETEILIGUNG FÜR EIN NEUES VORHABEN ANREGEN

Beispiel: Sie lesen in der Zeitung, dass die Stadt plant neue Fahrradständer in der Innenstadt aufzustellen. Sie regen an dazu eine Onlinebefragung der Bürgerschaft zu machen.

3. Möglichkeit:

EINE IDEE FÜR EIN KOMPLETT NEUES PROJEKT VORSCHLAGEN

Beispiel: Sie haben sich intensiv Gedanken zur Attraktivierung der Innenstadt gemacht und schlagen vor, auf der unteren Hauptstraße eine Fahrradverleihstation zu errichten. Sie finden 10 Personen die diese Idee unterstützen und reichen Sie bei der Stabstelle Bürgerbeteiligung oder auf dem Beteiligungsportal ein.

WO KANN ICH MEINE IDEEN UND ANREGUNGEN ABGEBEN?

Wenden Sie sich per Mail, Post oder Fon an die Stabsstelle Bürgerbeteiligung

E-Mail: buergerbeteiligung@solingen.de, Fon: 0212 290 - 4301

Postanschrift: Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen

Oder nutzen Sie das Beteiligungsportal: www.solingen-redet-mit.de

Was passiert mit meiner Anregung auf Bürgerbeteiligung und meinen Ideen? Ihre Anregung/Idee geht an den Beirat für Bürgerbeteiligung, wird dort beraten und die Möglichkeiten der Umsetzung geprüft. Bei Zustimmung kommt es zu einer Änderung bzw. Ergänzung der Vorhabenliste. Die Entscheidung wird Ihnen mitgeteilt.

Was ist die Vorhabenliste?

Mit der Vorhabenliste informiert die Stadt Solingen transparent und übersichtlich in Form von Steckbriefen über alle wichtigen Vorhaben und Planungen der Stadt. Aktuell umfasst die Vorhabenliste mehr als 50 städtische Projekte. Neben den fachlichen Informationen zu den Vorhaben, finden sich auf den Vorhaben-Steckbriefen auch Angaben über die vorgesehene oder bereits durchgeführte Bürgerbeteiligung. Auch Projekte für die keine Bürgerbeteiligung geplant ist werden auf die Vorhabenliste gesetzt.

Was ist ein Vorhaben?

Vorhaben sind wichtige Planungen der Stadt – beispielsweise in den Bereichen Stadtplanung und Stadtbau, Kultur, Soziales, Bildung, Handel und Gewerbe –, die unmittelbar raum- oder entwicklungsbedeutsam sind oder das wirtschaftliche, soziale und kulturelle Wohl der Einwohnerschaft nachhaltig berühren.

Wo finde ich die aktuelle Vorhabenliste?

Die Vorhabenliste wird im Internet veröffentlicht unter www.solingen-redet-mit.de. Eine gedruckte Fassung der Vorhabenliste kann kostenfrei bei der Stabsstelle Bürgerbeteiligung angefordert werden und liegt in den Rathäusern und Bürgerbüros zur Mitnahme aus.

Haben Sie weitere Fragen?

Ansprechpartnerin ist die Stabsstelle Bürgerbeteiligung

Evelyn Wurm, Fon: 0212 290 - 4301

E-Mail: buergerbeteiligung@solingen.de

Wo finde ich die Stabsstelle?

Rathaus Solingen, Neubau Zimmer 3.058

Walter-Scheel-Platz 1

42651 Solingen